

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

GLOBAL MARKETS TRENDS

30. September 2022

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht GLOBAL MARKETS TRENDS	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Allgemeine Angaben	18

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

GLOBAL MARKETS TRENDS

in der Zeit vom 01.01.2022 bis 30.09.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

## Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2022

Der vorliegende Tätigkeitsbericht informiert Sie über die Entwicklung des Investmentvermögens Global Markets Trends für den Berichtszeitraum 01.01.2022 bis 30.09.2022.

### 1. Anlageziel im Berichtszeitraum

Das Anlageziel des Sondervermögens ist eine langfristig positive Wertsteigerung. Der Global Markets Trends ist ein Fonds mit einem sehr breiten und flexiblen Anlagespektrum und besitzt den Charakter und die Vorteile einer klassischen Vermögensverwaltung. Der Fonds ist dabei nicht auf Regionen, Branchen oder Sektoren beschränkt, sondern permanent auf der Suche nach starken Wachstumstrends.

Das Sondervermögen investiert weltweit in Aktien-, Misch-, Renten- und Geldmarktfonds. Je nach Markteinschätzung kann das Fondsvermögen auch vollständig in einer der genannten Fondskategorien angelegt werden. Der Global Markets Trends richtet sich an einen Anleger, der die Chancen der internationalen Finanzmärkte wahrnehmen will und deshalb vorübergehende Wertschwankungen in Kauf nehmen kann. Der Anlagehorizont sollte mindestens 10 Jahre betragen.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren

### 2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der Global Markets Trends ist ein so genanntes richtlinienkonformes Sondervermögen (OGAW-Sondervermögen) im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Weiterhin darf das Sondervermögen auch zu 100% in Liquidität investieren. Der Global Markets Defender ist als Mischfonds aufgestellt.

### 3. Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Global Markets Trends beendete das Rumpfgeschäftsjahr 2022 mit einem Ergebnis von minus 23,84%.

### 4. Portfoliostruktur und wesentliche Änderungen im

### Berichtszeitraum

Das Portfolio bestand während des gesamten Rumpfgeschäftsjahres ausschließlich aus ETFs (Exchange Traded Funds) auf den DAX, S+P 500 und NASDAQ. Damit konnte eine sehr flexible Anlagestrategie verfolgt werden, die sich schnell auf neue Gegebenheiten an den Aktienmärkten einstellen konnte.

Während des Rumpfgeschäftsjahres bewegte sich die Liquiditätsquote in der Regel zwischen 0% und 50%.

Geldmarktfonds, nationale und internationale Rentenfonds fanden in 2022 keine Berücksichtigung.

### 5. Wesentliche Risiken im Betrachtungszeitraum

Adressausfallrisiken bestanden durch die große Streuung auf verschiedene Zielfonds nur in geringem Maße.

#### Liquiditätsrisiken:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt wird.

**Marktpreisrisiken** bestanden dahingehend, dass die in den Zielfonds befindlichen Aktien abhängig von den Entwicklungen der Kapitalmärkte sind.

#### Operationelle Risiken

bezeichnen die Gefahr von Verlusten, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsbera-

tung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

#### **Sonstige Risiken:**

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

#### **6. Fondsergebnis und Veräußerungsergebnis im Berichtszeitraum**

Im Rumpfgeschäftsjahr 2022 betrug die Wertentwicklung -23,84%.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Global Markets Trends betrug für den Berichtszeitraum EUR

628.480,15.

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Investmentanteilen erzielt.

#### **7. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum und sonstige Hinweise**

Im Berichtszeitraum wurde das Geschäftsjahr des Sondervermögens Global Markets Trends auf den 30.09. vorverlegt. Somit ergibt sich für das Jahr 2022 ein sogenanntes Rumpfgeschäftsjahr.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg ist die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Das Portfoliomanagement wurde an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH (SIAM), Hamburg, ausgelagert.

Ehlers + Partner Finanzdienstleistungen GmbH, Bad Bramstedt ist der Fondsberater.

Es gab keine weiteren wesentlichen Ereignisse im Berichtszeitraum.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>21.774.924,87</b>	<b>100,27</b>
1. Investmentanteile	21.752.750,00	100,16
2. Bankguthaben	22.174,87	0,10
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-57.907,75</b>	<b>-0,27</b>
1. Kurzfristige Verbindlichkeiten	-5.529,98	-0,03
- Kurzfristige Verbindlichkeiten in Euro	EUR -5.529,98	-0,03
2. Sonstige Verbindlichkeiten	-52.377,77	-0,24
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 21.717.017,12</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.09.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.09.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum			
<b>Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>21.752.750,00</b>	<b>100,16</b>
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>	<b>21.752.750,00</b>	<b>100,16</b>
LU0411078552	db x-tr.S&P 500 2x LEV.DLY.ETF	ANT		35.000	8.000	0	EUR 103,0000	3.605.000,00	16,60
LU0411075376	db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C	ANT		45.000	73.000	56.000	EUR 83,7300	3.767.850,00	17,35
DE000A0F5UF5	iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	ANT		30.000	12.000	0	EUR 111,1800	3.335.400,00	15,36
IE00B3WJKG14	iShsV-S&P 500 Inf.Te.Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	ANT		200.000	90.000	0	EUR 15,5300	3.106.000,00	14,30
LU0252634307	MUL-LYX.DAILY LevDAX UCITS ETF	ANT		50.000	80.000	60.000	EUR 76,1300	3.806.500,00	17,53
IE00BL25JL35	Xtr.(IE) - MSCI World Quality Registered Shares 1C USD o.N.	ANT		50.000	0	0	EUR 44,3850	2.219.250,00	10,22
IE00BGQYRS42	Xtr.(IE)-MSCI USA Inform.Tech. Registered Shares 1D USD o.N.	ANT		35.000	0	0	EUR 54,6500	1.912.750,00	8,81
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>21.752.750,00</b>	<b>100,16</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>22.174,87</b>	<b>0,10</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>	<b>124,15</b>	<b>0,00</b>
Bank: National-Bank AG			EUR	0,43				0,43	0,00
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	60,14				60,14	0,00
Bank: ODDO BHF-Bank AG			EUR	63,58				63,58	0,00
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>							<b>EUR</b>	<b>22.050,72</b>	<b>0,10</b>
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	21.536,94				22.050,72	0,10
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>							<b>EUR</b>	<b>-5.529,98</b>	<b>-0,03</b>
EUR - Kredite			EUR	-5.529,98				-5.529,98	-0,03
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-52.377,77</b>	<b>-0,24</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-52.377,77				-52.377,77	-0,24
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>21.717.017,12</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert GLOBAL MARKETS TRENDS</b>							<b>EUR</b>	<b>111,44</b>	
<b>Umlaufende Anteile GLOBAL MARKETS TRENDS</b>							<b>STK</b>	<b>194.872,000</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

### WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

	per 30.09.2022			
US-Dollar	(USD)	0,976700	=	1 Euro (EUR)

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
FR0010755611	Amundi ETF Leveraged MSCI USA Daily - A	ANT	300	1.200
IE00B4L5Y983	iShsIII-Cor.MSCI Wld UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N.	ANT	26.000	52.000



## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GLOBAL MARKETS TRENDS

### FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 30.09.2022

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-2.942,13
davon negative Habenzinsen	-2.987,24	
2. Erträge aus Investmentanteilen		24.998,01
3. Sonstige Erträge		27.486,10
<b>Summe der Erträge</b>		<b>49.541,98</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-390,06
2. Verwaltungsvergütung		-335.258,22
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-7.471,14
4. Sonstige Aufwendungen		-1.064,49
5. Verwahrstellenvergütung		-9.320,18
6. Aufwandsausgleich		1.161,96
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-352.342,13</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-302.800,15</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		628.480,15
2. Realisierte Verluste		0,00
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>628.480,15</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>325.680,00</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-1.359.034,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-5.783.755,26
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>-7.142.790,00</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>-6.817.110,00</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL MARKETS TRENDS

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (01.01.2022)</b>		<b>28.631.849,36</b>
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-99.567,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	465.942,08	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-565.509,47	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.845,15
4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-6.817.110,00
davon nicht realisierte Gewinne	-1.359.034,74	
davon nicht realisierte Verluste	-5.783.755,26	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.09.2022)</b>		<b>21.717.017,12</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS GLOBAL MARKETS TRENDS

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>325.680,00</b>	<b>1,67</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	325.680,00	1,67
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>325.680,00</b>	<b>1,67</b>

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE GLOBAL MARKETS TRENDS

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	21.717.017,12	111,44
2021	28.631.849,36	146,32
2020	27.241.799,54	139,80
2019	26.432.672,22	133,56

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		100,16
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert GLOBAL MARKETS TRENDS	EUR	111,44
Umlaufende Anteile GLOBAL MARKETS TRENDS	STK	194.872,000

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

### ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE GLOBAL MARKETS TRENDS

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,92 %
-----------------------------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Rumpfgeschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Rumpfgeschäftsjahresende.

### TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.01.2022 BIS 30.09.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	51.545.950,00
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	51.545.950,00
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 26.295,69 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
FR0010755611	Amundi ETF Leveraged MSCI USA Daily - A <sup>1)</sup>	0,35
LU0411078552	db x-tr.S&P 500 2x LEV.DLY.ETF <sup>1)</sup>	0,40
LU0411075376	db x-trackers LEVDAX DAILY ETF 1C <sup>1)</sup>	0,15
DE000A0F5UF5	iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE <sup>1)</sup>	0,30
IE00B4L5Y983	iShsIII-Cor.MSCI Wld UCITS ETF Registered Shs Acc. USD o.N. <sup>1)</sup>	0,20
IE00B3WJG14	iShsV-S&P 500 Inf.Te.Sec.U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN <sup>1)</sup>	0,15
LU0252634307	MUL-LYX.DAILY LevDAX UCITS ETF <sup>1)</sup>	0,40
IE00BL25JL35	Xtr.(IE) - MSCI World Quality Registered Shares 1C USD o.N. <sup>1)</sup>	0,15
IE00BGQYRS42	Xtr.(IE)-MSCI USA Inform.Tech. Registered Shares 1D USD o.N. <sup>1)</sup>	0,12

<sup>1)</sup> Ausgabebeschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### GLOBAL MARKETS TRENDS

#### Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	27.486,10
----------------------------------------------	-----	-----------

#### Sonstige Aufwendungen

BaFin Kosten	EUR	514,00
Kosten Marktrisikomessung	EUR	300,00

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und /

oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

### ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>19.375.239</b>
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG</b>		<b>263</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.273.467
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

### ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Portfoliomanager</b>		<b>Signal Iduna Asset Management GmbH</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>10.827.355,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>108</b>

Hamburg, 23. Januar 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens GLOBAL MARKETS TRENDS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 30. September 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 01. Januar 2022 bis zum 30. September 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und

geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Überein-

stimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 24.01.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer





## Allgemeine Angaben

---

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

---

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

---

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG)

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

### GESELLSCHAFTER

---

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

---

- Martin Berger

- Vorsitzender

- Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

- Dr. Karl-Josef Bierth

- stellvertretender Vorsitzender

- Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg

- Dr. Thomas A. Lange

- Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer

## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2021

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST